

Nachbericht Seggau b. Leibnitz 2011

6.Lauf zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup 2011 und zum Österreichischen Bergallyepokal 2011

Training:

Starker Regen zu Beginn des 1. Trainings und der damit verbundene nasse Asphalt machte es für die 80 Piloten sehr schwierig. Am besten zurecht mit diesen Bedingungen kamen der Haslauer Felix PAILER Lancia Integrale im ersten, sowie Andy MARKO Audi A4 Quattro im zweiten Trainingslauf. Sie waren auch die beiden einzigen Piloten die am Vormittag unter der magischen 50 sec. Marke blieben (MARKO 49,78sec, Felix PAILER 49,84sec.)

Rupert SCHWAIGER, Hannes KAUFMANN und Werner HOFER kamen den beiden am nächsten.

Der Edelsgruber Ewald SCHERR beschädigte bei einem Ausritt die Frontpartie seines Ford Cosworth konnte aber am Nachmittag starten.

Schlechter erging es Ski Ass Conny HÜTTER die den Suzuki Swift mit Getriebe Problemen abstellen mußte, war am Nachmittag nur noch Zuseher.

Das Rennen:

Trotz regnerischem Wetter, erst am Nachmittag lockerte es auf, pilgerten rund 2000 wetterfeste Fans zur Bergallye nach Seggau. War es im ersten Rennlauf noch feucht, trocknete es im 2. Rennlauf immer mehr auf.

Der Haslauer Felix PAILER kam mit seinem Lancia Integrale mit diesen Verhältnissen am besten zurecht und sicherte sich mit der Tagesbestzeit von 45,53 sec. den Sieg beim 6. Lauf der heurigen Saison in der steirischen Toscana.

Rupert SCHWAIGER, Hannes KAUFMANN und Andy MARKO machten es ihm aber nicht leicht, aber Felix PAILER war heute nicht zu bezwingen.

Die einzelnen Klassen:

+ 2000 ccm 4 WD



Der Haslauer Felix PAILER feiert beim 5. Rennen heuer den 5. Sieg und führt in der hubraumstärksten Allradklasse mit dem Punktemaximum von 100 Points. Mit Platz 2 feiert Hannes KAUFMANN Ford Cosworth wieder ein tolles Ergebnis und kommt bis auf 9 Pkt. an den zweitplatzierten in der laufenden Meisterschaft Ewald SCHERR ebenfalls Ford Cosworth der heute dritter wird heran.

+ 2000 ccm 2 WD

Auch der Koglhofer Rupert SCHWAIGER Porsche 911 Bi – Turbo feiert seinen fünften Sieg in Folge und ist damit auf dem besten Weg zur Titelverteidigung. Auf Platz 2 der Dollrathner Manfred PLATZER im BMW 320. Dritter im Ford Sierra RS 500 der Lödersdorfer Karl – Heinz BINDER. So lautet auch der Tabellenstand.

Spez. TW - 2000 ccm



Auch Hausherr Andy MARKO im STW Audi A4 Quattro behielt seine weiße Weste und siegte zum fünften Mal in ununterbrochener Reihenfolge und eilt mit Riesenschritten Richtung Titel. Platz 2 mit drei konstant guten Läufen der Fladnitzer Michael AUER auf VW Scirocco vor dem Salzburger Franz PROBST im VW Golf GTI.

Spez. TW - 1600 ccm



Auch der NÖ Manuel MICHALCO Citroen Saxo setzt seiner Siegesserie einen weiteren Erfolg hinzu und gewinnt vor dem Salzburger Norbert STRASSER jun. auf Toyota Corolla sowie dem Passauer VW Golf Piloten Helmut MAIER.

Spez. TW - 1400 ccm

Rene PANZENBÖCK VW Polo heißt hier der Pilot denn es zu schlagen gilt. Diesmal gewinnt der NÖ vor Günter Strohmeier aus der Südsteiermark und Gerhard MILLAUER auf einem Suzuki Swift.

Gruppe A/H + 2000 ccm

Beste Werbung für sein Heimrennen macht der Weizer Stefan WIEDENHOFER Mitsubishi EVO VI mit einem weiteren Sieg in dieser Division. Auf Platz zwei immer besser in Schwung kommt Manfred Fuchs im Mitsubishi EVO VIII. Mario PAPST Subaru Impreza GT vervollständigt das Podium mit Platz drei.

Gruppe A/H - 2000 ccm

Der Feldbacher Patrick LORENSER Peugeot 106 GTI feiert heuer seinen ersten Sieg und verwies Stefan DATZEITER Seat Ibiza Cupra und Stefan GRÜNAUER Renault Megane Coupe auf die Plätze zwei und drei.

Gruppe N/H - 2000 ccm

Helmut GRÜNAUER im Honda Civic Typ R dominiert hier die Konkurrenz in überzeugender Manier. Die Plätze zwei und drei belegen Wolfgang SCHUTTING Renault Clio und Dominik KERN im Citroen Saxo.

Historisch allgemein

Mit Sieg Nr. 4 beim fünften Rennen setzt sich der Lödersdorfer Mario KRENN Ford Escort RS 2000 weiter im Gesamtklassement ab. Auf Platz zwei behauptet sich der NÖ Adi HOHECKER Opel Kadett, dritter ebenfalls aus NÖ Christian TRIMMEL auf VW Golf GTI.

Historisch Bj. 81 – 87

Der Sieg geht hier an den VW Golf GTI Piloten Mario KREMENER der seine Führung im Gesamtklassement weiter ausbaut.

Gästeklasse E1, E2, SH -2000 ccm

Der Tiroler Georg PACHER im PUCH TR4 feiert hier einen Sieg vor Hans THALMAIER aus Salzburg im PUCH TR2.

Nächster Lauf: am Sonntag 3.Juli 2011 Naas b. Weiz

Veranstalter: WRC Team Stefan WIEDENHOFER und Reinhard SCHLEGL

Mfg.: Rieger
Presse Bergallyecup und OSK Bergallyepokal

Fotos zur freien Verwendung Ch. Rieger

17.06.2011